



QUINTOS AG

Hamburg

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Bilanz zum 31.12.2018	3
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2018 bis 31.12.2018	4
Anhang	5 - 9

QUINTOS Aktiengesellschaft
Hamburg

BILANZ ZUM 31. Dezember 2018

	31.12.2018	31.12.2017	
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	
AKTIVA			PASSIVA
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Sachanlagen			
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.401,00	11.701,00	I. Gezeichnetes Kapital
2. Kraftfahrzeuge	0,00	0,00	II. Kapitalrücklage
	<u>9.401,00</u>	<u>11.701,00</u>	III. Gewinnrücklagen
II. Finanzanlagen			gesetzliche Rücklage
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	13.661.380,45	12.306.200,00	Sonstige Gewinnrücklagen
2. Beteiligungen	1,00	2,00	III. Bilanzgewinn
3. Ausleihungen	1.200.000,00	1.110.000,00	
	<u>14.861.381,45</u>	<u>13.416.202,00</u>	
			B. RÜCKSTELLUNGEN
	<u>14.870.782,45</u>	<u>13.427.903,00</u>	1. Steuerrückstellungen
			2. Sonstige Rückstellungen
B. UMLAUFVERMÖGEN			C. VERBINDLICHKEITEN
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.402,60	1.927,80	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.695.669,60	2.563.616,12	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3. Forderungen gegen Gesellschaften, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	1,00	3. Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen
4. Sonstige Vermögensgegenstände	44.279,89	168.967,64	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
	<u>1.742.352,09</u>	<u>2.724.512,56</u>	5. Sonstige Verbindlichkeiten
II. Wertpapiere	0,00	1.005,95	
Sonstige Wertpapiere			
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	123.255,45	181.372,58	D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN
	<u>1.865.607,54</u>	<u>2.906.891,09</u>	
			1. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten
	351,95	1.265,98	
	<u>351,95</u>	<u>1.265,98</u>	
	<u>16.736.741,94</u>	<u>16.336.060,07</u>	

QUINTOS Aktiengesellschaft
Hamburg

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE
ZEIT VOM 01. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2018

	<u>2018</u> <u>EUR</u>	<u>2017</u> <u>EUR</u>
1. Umsatzerlöse	98.844,77	90.622,59
2. Sonstige betriebliche Erträge	460.152,00	28.131,89
	<u>558.996,77</u>	<u>118.754,48</u>
3. Rohergebnis	<u>558.996,77</u>	<u>118.754,48</u>
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-434.275,11	-428.806,21
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-49.034,48	-47.900,23
	<u>-483.309,59</u>	<u>-476.706,44</u>
5. Abschreibungen		
a) auf Sachanlagen	-9.484,67	-7.069,07
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	-143.137,00	-2.485,93
	<u>-152.621,67</u>	<u>-9.555,00</u>
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-362.186,13	-558.003,13
7. Ordentliches Betriebsergebnis	<u>-439.120,62</u>	<u>-925.510,09</u>
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	73.446,39	180.235,46
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	1.659.669,60	2.195.489,81
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-154.820,55	0,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-15.052,06	-11.491,73
13. Finanzergebnis	<u>1.563.243,38</u>	<u>2.364.233,54</u>
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>1.124.122,76</u>	<u>1.438.723,45</u>
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-43.337,31	-76.940,66
16. Sonstige Steuern	-294,00	0,00
17. Jahresüberschuß	<u>1.080.491,45</u>	<u>1.361.782,79</u>
18. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1.200.950,85	1.211.668,06
19. Einstellung in die gesetzliche Rücklage	-72.500,00	-72.500,00
20. Einstellung in die sonstigen Gewinnrücklagen	<u>-1.200.000,00</u>	<u>-1.300.000,00</u>
21. Bilanzgewinn	<u>1.008.942,30</u>	<u>1.200.950,85</u>

QUINTOS AG, Hamburg Anhang für das Geschäftsjahr 2018

Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des AktG aufgestellt. Nach der Umschreibung der Größenklassen gemäß § 267 Abs. 1 – 3 HGB handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Sofern nicht anders bezeichnet, sind die Werte in Tausend Euro (TEUR) angegeben.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Erstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen unveränderten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, angesetzt. Für geringwertige Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten zwischen EUR 150,00 und EUR 1.000,00 liegen, wird ein Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG gebildet und pauschal über einen Zeitraum von fünf Jahren abgeschrieben. Im Berichtsjahr wurden geringwertige Wirtschaftsgüter von mehr als EUR 1.000,00 angeschafft.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten, vermindert um notwendige Abschreibungen, angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert. Allen risikobehafteten Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wird durch Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren Börsen- oder Marktpreis bewertet.

Die **sonstigen Rückstellungen** werden für ungewisse Verbindlichkeiten in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet.

Die **Verbindlichkeiten** sind zu ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Erläuterungen zur Bilanz

Nachfolgend werden die in der Bilanz zusammengefassten Posten gesondert erläutert.

Anlagevermögen

Gemäß § 274 a HGB i. V. m. § 268 Abs. 2 HGB sind kleine Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB von der Aufstellung eines Anlagespiegels befreit. Mit TEUR 13.661 (Vorjahr: TEUR12.306) enthält das Anlagevermögen Anteile an verbundenen Unternehmen.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Die Forderung erstreckt sich mit TEUR 1.696 gegen die PONACHEM Compound GmbH, Hamburg, und resultiert aus dem Ergebnisabführungsvertrag zwischen der QUINTOS AG und der PONACHEM Compound GmbH, Hamburg. Die Forderung hat eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Ausleihungen

Die Forderungen aus Ausleihungen richten sich an die HHH Horn Consult GmbH, Hamburg (nunmehr: F.I.B Frankfurter Investment und Bankberatung GmbH, Berlin).

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Das voll eingezahlte Grundkapital der Gesellschaft beträgt TEUR 10.000. Das Grundkapital ist in 10.000.000 Inhaber-Stückaktien im rechnerischen Nennwert von je EUR 1,00 je Stückaktie eingeteilt. Der Anteil der Pongs & Zahn AG, Berlin, beträgt zum Bilanzstichtag mehr als 25%. Weitere Mitteilungen nach § 20 AktG liegen nicht vor.

Kapitalrücklagen

Die Kapitalrücklage beläuft sich per Ultimo 2017 auf TEUR 212,5 (Vorjahr: TEUR 212,5).

Rücklagen

Aus dem Jahresüberschuss von TEUR 1.080 (Vorjahr: TEUR 1.362) nebst Gewinnvortrag wird gemäß § 150 Abs. 1 AktG ein Betrag i. H. v. TEUR 72,5 in die gesetzliche Rücklage eingestellt. Diese erhöht sich damit auf TEUR 397,5. Darüber hinaus wird ein Betrag von TEUR 1.200 den sonstigen Gewinnrücklagen zugewiesen.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen sind für ausstehende Verpflichtungen aus Kosten abgegrenzt.

Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten einschliesslich derjenigen gegen verbundene Unternehmen haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB, soweit nicht in den Rückstellungen abgebildet, bestehen zum 31. Dezember 2016 gegenüber der Hausbank einer Beteiligungsgesellschaft für einen ihr gewährten Betriebsmittelkredit. Das materielle Risiko beläuft sich hieraus auf max. TEUR 2.500. Daneben besteht gegenüber dieser Hausbank eine Verpflichtung zur Erhaltung des Kapitals der Beteiligungsgesellschaft.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Gesellschaft erzielte im Berichtsjahr Umsatzerlöse i. H. v. TEUR 99 (im Vorjahr TEUR 91).

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge von TEUR 460 (im Vorjahr TEUR 28) beinhalten im wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen i. H. v. TEUR 362 (im Vorjahr TEUR 558) enthalten alle üblichen Aufwendungen des Geschäftsbetriebes und seiner künftigen Weiterentwicklung sowie Beratungskosten im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten..

Erträge aus Gewinnabführungsverträgen

Die i. H. v. TEUR1.660 (Vorjahr TEUR 2.195) erzielten, um den Minderheitenanteil von TEUR 36 saldierten Erträge aus Gewinnabführungen basieren auf dem mit der PONACHEM Compound GmbH, Hamburg, geschlossenen Ergebnisabführungsvertrag.

Sonstige Angaben

Vorstand

Joachim Schlennstedt, Kaufmann, Hamburg

Auf die Angabe der Gesamtbezüge des Vorstands wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufsichtsrat

Hermann Hönig, Dipl. Ingenieur, Berlin, Vorsitzender

Christian Schlennstedt, Dipl. Politologe, Hamburg, stellv. Vorsitzender

Paul Fock, Dipl. Kaufmann, Hamburg

Die Vergütung für die Mitglieder des Aufsichtsrates betrug im Berichtsjahr netto TEUR 22.500. Die Aufsichtsräte waren im Berichtsjahr darüber hinaus in folgenden Aufsichtsräten tätig:

Hermann Hönig: Keine anderen Mandate

Christian Schlennstedt: Arelia Bau + Boden AG, Hamburg, stellv. Vorsitzender

Paul Fock: Keine anderen Mandate

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr durchschnittlich 6 Mitarbeiter.

Hamburg, den 30.08.2019

QUINTOS AG

Der Vorstand